

Aktuelle Sonderausstellung:

Future Food. Essen für die Welt von morgen
bis 21. Februar 2021

Anmeldung

bis 6. April 2020 per E-Mail an:
partizipation-symposium@web.de
Die Teilnahme ist kostenlos.

Wenn Sie auf Foto- und Videoaufnahmen nicht erscheinen möchten, wenden Sie sich bitte an das Museumspersonal oder mailen an presse@dhmd.de

Informationen unter: www.machtmit-symposium.de



Veranstaltungsort

Deutsches Hygiene-Museum Lingnerplatz 1, 01069 Dresden

Die Veranstaltung findet statt im Rahmen des Museums-Stipendiums »Kulturelle Vielfalt und Migration« der Alfred Krupp von Bohlen und Halbach-Stiftung und wird konzipiert und organisiert von:

Meltem Kücükylmaz M.A.
Alice Mazzara M.A.

Gefördert durch



Alfred Krupp von Bohlen
und Halbach-Stiftung

Veranstalter



DEUTSCHES
HYGIENE-MUSEUM
DRESDEN

MACHT MIT!

MIT MACHT?

Museale Partizipation
in der Migrationsgesellschaft
Symposium

27. April 2020
10 – 17.30 Uhr

Deutsches Hygiene-Museum
Dresden

Partizipation entwickelte sich in den letzten Jahren zu einem zentralen Schlagwort der Museumsarbeit. Hinter partizipativen Formaten steht häufig die Überzeugung, dass eine aktive Besucherbeteiligung die Hemmschwelle vieler Menschen gegenüber der Institution Museum senken oder sogar abbauen kann. Dadurch soll gezielt kulturelle Teilhabe in der heutigen Migrationsgesellschaft gefördert werden. Unter welchen Bedingungen gelingt dies? Wie kann Partizipation nachhaltig in die museale Praxis eingeführt werden? Inwieweit sind kooperativ angelegte Formate mit traditionellen Konzepten vereinbar? Anhand einer theoretischen Auseinandersetzung mit dem Thema und einer Evaluierung von Praxisbeispielen nimmt das Symposium die Aktualität dieser Debatte in den Blick.

PROGRAMM!

9.00 Registrierung

10.00 Grußworte

Prof. Klaus Vogel
Direktor, Vorsitzender des Vorstands der Stiftung
Deutsches Hygiene-Museum
Dr. Ingomar Lorch
Alfried Krupp von Bohlen und Halbach-Stiftung

Einführung

Meltem Kücüküymaz und Alice Mazzara
Stipendiatinnen im Museumsprogramm
»Kulturelle Vielfalt und Migration«

10.30 Panel 1: Partizipation in der Migrationsgesellschaft: ein Weg zur Diversitätsöffnung des Museums?

Museen verändern durch Teilhabe neuer und anderer Besucher*innen? Ziele, Voraussetzungen und Wirkungen diversitätsorientierter Museumsarbeit

Prof. Dr. Birgit Mandel
Direktorin Institut für Kulturpolitik der
Universität Hildesheim

Museum zwischen Dialogplattform und Erkenntnisort: zwei unvergleichbare Größen?

Léontine Meijer-van Mensch
Direktorin Staatliche Ethnographische
Sammlungen Sachsen

12.00 Mittagspause

12.30 Möglichkeit zur Führung durch die Ausstellung »Future Food. Essen für die Welt von morgen«

mit Kuratorin Viktoria Krason

13.30 Panel 2: Partizipation evaluieren: Qualität durch Ergebnisse oder Prozesse?

YES, WE'RE OPEN! Das offene (Kunst-)Museum in der Praxis

Jochen Meister
Leiter Kunstvermittlung Pinakothek der Moderne

Wer definiert Qualität? Erkenntnisse und Fragen aus zwei partizipativen Projekten der Hamburger Kunsthalle

Marion Koch
freiberufliche Kunstvermittlerin und Kuratorin

14.30 Kaffeepause

15.00 Panel 3: Die Nachhaltigkeit der Partizipation: von befristeten Projekten zu nachhaltigen Strukturen?

Partizipation als Intervention: Was kommt nach der 'Museumsbesetzung auf Zeit'?

Dr. Caroline Gritschke
Leiterin Bildung und Vermittlung
Haus der Geschichte Baden-Württemberg

[Probe]Räume und Junior-Kuratoren – Gemeinsam ausstellen, vermitteln, partizipieren

Constanze Schröder
Leiterin Outreach und Vermittlung Stadtmuseum Berlin

16.00 Podiumsdiskussion: Partizipation ja, aber inwieweit?

mit den Referent*innen aus dem 2. und 3. Panel
Moderation: Dietmar Osses
Sprecher Arbeitskreis Migration des Deutschen Museumsbunds und Leiter LWL-Industriemuseum Zeche Hannover

17.30 Ende
